Persönlichkeiten aus Lehre sagen ihre Meinung zur Demokratie

Die Fotoausstellung wird seit gestern an mehreren Stellen in Lehre gezeigt. Zweimal werden Führungen angeboten.

Von Dirk Fochler

Lehre. Eine Foto-Ausstellung als Freiluft-Veranstaltung: 20 Portraitfotos lokaler und regionaler "Gesichter der Demokratie" sind nun in Lehre in zwei Schaufenstern und in den Fenstern des Rathaus-Saales ausgestellt.

Als lokale Gesichter der Demokratie haben sich unter anderem Edelgard Hahn und Hartwig Möllenberg, beide seit Jahrzehnten kommunalpolitisch tätig, ablichten lassen. "Gesichter der Demokratie" – das ist eine Aktion der Braunschweiger Freiwilligenagentur, die in der Gemeinde Lehre das Projekt "Kunst bereichert – Kultur á la Couleur in Lehre" betreibt.

Ursprünglich sollte die Ausstellung bereits im vergangenen Jahr im Rathaus in Lehre gezeigt werden. Diesen Plan durchkreuzte das Corona-Virus. "Nun zeigen wir die Fotos quasi als Freiluft-Aktion in Schaufenstern und somit absolut coronagerecht", erklärte Mark Gindera, Leiter des Projektes "Kunst bereichert – Kultur á la Couleur in Lehre".

Zu sehen sind die Fotos nun im Pizza-Point an der Berliner Straße und in den Fenstern des Kulturtreffs von "Willkommen in Lehre" sowie in den Ratssaal-Fenstern.

"Gesichter der Demokratie" – das sind persönliche Meinungen zu unserer freiheitlichen Demokratie, zum Grundgesetz und zu den Menschen- und Bürgerrechten, aber auch persönliche Stellungnahmen gegen Diskriminierung, Gewalt und Rechtsextremismus und für Teilhabe, Vielfalt und Menschenwürde.



Die Ausstellung "Gesichter der Demokratie" der Freiwilligenagentur Braunschweig im Rahmen des Projektes "Kunst bereichert – Kultur á la Couleur in Lehre" ist in Lehre zu sehen. Mark Gindera (links) hat die Ausstellung bis zum 7. Mai coronagerecht als Outdoor-Aktion organisiert, die Portrait-Fotos von Edelgard Hahn und Hartwig Möllenberg sind als Gesichter der Demokratie Teil der Ausstellung.

"All diese Themen werden durch die Fotoausstellung auf künstlerische Weise sicht- und begreifbar gemacht, in den Fokus der Öffentlichkeit geschoben", berichtete Mark Gindera

Lokalkolorit sorgt dabei für eine zusätzliche Prise Authentizität. Und so sind beispielsweise Edelgard Hahn und Hartwig Möllenberg als ehrenamtlich kommunalpolitisch Tätige einerseits in der Gemeinde bekannte Gesichter des hiesigen demokratischen Gemeinwesens, natürlich auch dessen Repräsentanten, aber eben auch durch ihr Engagement Bewahrer der Demokratie und ihres Wertekanons. "Der Demokratiebegriff ist vielseitig. Vie-

le demokratische Werte haben mit dem gesellschaftlichen Zusammenleben zu tun und nicht in erster Linie mit der Politik an sich", betont Mark Gindera.

An den beiden nächsten Donnerstagen werden auch Führungen jeweils ab 16 Uhr unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen angeboten. Wegen der coronabedingten Einschränkungen ist die Teilnehmerzahl allerdings begrenzt. Anmeldungen sind per Mail unter m.gindera@engagiert-lehre.de möglich.

Der Treff- und Startpunkt zu den Führungen unter Leitung von Mark Gindera ist jeweils der Rathausvorplatz in Lehre.